LAMURISTA®

Erde & Beton

„Das Leben einfach mal wandsinniger gestalten!“

Die wandsinnigen Lamuristas

LAMURISTA®

Untergründe

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen verbundstörenden Zwischenschichten sein.

Vorhandene Beschichtungen auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.

Wir empfehlen Lamurista® Produkte immer auf einen absolut glatten Untergrund aufzubringen (Q3).

Die entsprechenden Grundierungen findest du auf den nächsten Seiten.

Grundierungen

- **Lamurista® Tiefgrund**
  Für stark saugende Untergründe und als Zwischengrundierung

- **Lamurista® Haftgrund Prime**
  Quarzgefüllter Haftgrund als Grundierung für Putzoberflächen

Wandsinniger Tipp:

Um ein perfektes Ergebnis zu erzielen, ist es wichtig, die Vorarbeiten gewissenhaft auszuführen. Eine schlechte Vorbereitung, eine gesparte Grundierung oder mangelhafte Untergründe rächen sich am Ende immer!

Rauchen
verb
LAMORISTA

Lamurista®

Concreto

Sichtbeton

Werkzeug: Messer, 4/4 Zahnspachtel, Kelle, Sprühflasche

Grundierung: Lamurista® Tiefgrund und Lamurista® Haftgrund Prime

Farbtöne: hell, mittel, dunkel

Gebinde: 15 kg Eimer (für ca. 8-9 qm)

Verbrauch: ca. 1,5 kg/qm

MV: 450 ml Wasser je 1 kg Concreto

Folien: Stück 1,00 m x 1,40 m

o. Rolle 1,40 m x 25 m

Veredelung: Sapone di Calce (nach Bedarf)

Die Oberfläche muss vor Beginn der Arbeiten mit Lamurista® Tiefgrund und Lamurista® Prime grundiert werden. So wird ein gleichmäßig saugender Untergrund erzielt.

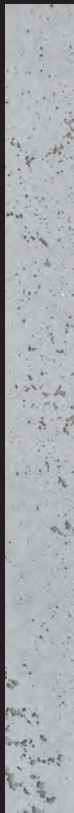
Wandsinniger Tipp:

Der Haftgrund Prime ist grau eingetönt, damit tiefere Lunker und Poren weniger auffällig durschscheinen.

Die Schalungsfolie auf das entsprechende Maß zuschneiden und an die jeweilige Oberfläche anpassen. Anschließend Lamurista® Concreto anmischen.

Wandsinniger Tipp:

Die Folie mit einem scharfen Messer schneiden und nicht knicken. Diese Stellen können sich nachher in der fertigen Oberfläche abzeichnen. Folien immer nur einmal verwenden.



Die angerührte Putzmasse wird mit einer 4/4er Zahnkelle aufgezogen und sofort verschlichtet, damit eine gleichmäßige und glatte Putzoberfläche entsteht.

Wandsinniger Tipp:

Material immer nur für ein Schalungsfeld anrühren. Beim Verschlichten darauf achten, dass überall gleich viel Material aufgebracht ist. Es sollten nach dem Verschlichten und Glätten keine Spuren der Zahnkelle mehr zu sehen sein.

Die geglättete Fläche sowie die Folie leicht mit Wasser einsprühen und in die frische Putzfläche gleichmäßig mit sanftem Druck „aufbügeln“. Darauf achten, dass keine Luftblasen unter der Folie zurückbleiben. Überschüssiges Material sofort entfernen.

Wandsinniger Tipp:

Die Folie nicht zu stark mit den Fingern andrücken, dies kann sich später in der Oberfläche abzeichnen.

Die Schalungsfolie kann nach ca. 8 Stunden entfernt werden. Dazu die Folie immer in einem Stück und vollflächig abziehen.

Wandsinniger Tipp:

Nach dem Entfernen der Folie braucht die Oberfläche noch eine gewisse Zeit, um zu trocknen. In dieser Zeit nicht mit den Fingern über die Oberfläche fahren, dies kann sich später abzeichnen. Don´t touch! Auch wenn es schwer fällt ;-)

Lamurista® Concreto kann nach vollständiger Trocknung mit Sapone di Calce geschützt werden. Dazu die Seife unverdünnt mit einer Bürste gleichmäßig auftragen und einwirken lassen.

Am nächsten Tag mit einem Microfasertuch o. ä. polieren.

Lamurista®

Arugo

Rostoptik

Werkzeug: Spachtel, Kelle, Pinsel, kleine Bürste

Grundierung: Lamurista® Tiefgrund und Lamurista® Structure

Farbtöne: Kupfer, Eisen

Gebinde: 500 ml

Verbrauch: je nach Schichtdicke ca. 250-350 ml/qm

MV: 1 Arugo Bindemittel zu 1 Arugo Metallpulver

Zusatz: Rostaktivator Lamurista® Fisso, Rostfixierung Lamurista® Arugo Fix

LAMURISTA®

Die glatte Oberfläche (Q4) muss vor Beginn der Arbeiten mit Lamurista® Tiefgrund grundiert werden. So wird ein gleichmäßig saugender Untergrund erzielt.

Wandsinniger Tipp:

Unebenheiten in der Oberfläche können sich später abzeichnen.

Auf die grundierte Oberfläche zwei Lagen Lamurista® Structure gleichmäßig und dünn auftragen und ca. 1 Stunde trocknen lassen.

Wandsinniger Tipp:

Lamurista® Structure kann auch als Grundspachtel für Vertiefungen und/oder Absätze genutzt werden (Metallplattenoptik etc.).

Lamurista® Arugo Eisen oder Kupfer mit dem entsprechenden Bindemittel mischen und nach Wunsch ein- oder mehrlagig auf die Oberfläche aufbringen.

Wandsinniger Tipp:

Immer ein ganzes Gebinde Bindemittel mit einem ganzen Gebinde Metall mischen. Auf die Etikettierung achten! Der Anteil von Eisen, Kupfer und Bindemittel ist entsprechend aufeinander abgestimmt. Gemischtes Material ist nur begrenzt haltbar.

Nach ca. 60 Minuten mit Lamurista® Fisso aktivieren. Dieser Vorgang kann beliebig oft wiederholt werden, bis das gewünschte Ergebnis erzielt ist.

Wandsinniger Tipp:

Kupferoxid benötigt mehr Lamurista® Fisso als Eisenoxid.

LAMURISTA®

Sollte die Oberfläche nicht gefallen, kann mit dem entsprechendem Material nachgearbeitet werden.

Wandsinniger Tipp:

Der Rostgrad kann sich mit der Zeit leicht verändern. Ist dies nicht gewünscht, sollte die Oberfläche mit Lamurista® Arugo Fix bearbeitet werden.

Oberflächen mit Lamurista® Arugo können auf Wunsch mit Lamurista® Arugo Fix „fixiert“ werden. Dazu Lamurista® Arugo Fix vollflächig und gleichmäßig mit einer Bürste auftragen.

Wandsinniger Tipp:

Durch Lamurista® Arugo Fix verliert die Rostoptik etwas an ihrer „Echtheit“, ist dadurch aber eher abriebfest. Je nach Wunsch und Anforderung des Kunden ;-)

LAMURISTA®

Lamurista®

Lucido

Poliermetall

Werkzeug: Spachtel, Kelle, Poliermaschine (Excenter), Schleifpapier (240,300,400,500,800,1200,1500)

Grundierung: Lamurista® Tiefgrund

Farbtöne: Messing, Kupfer, Stahl, Alu, Bronze

Gebinde: 500 ml

Verbrauch: je nach Schichtdicke
ca. 600 - 800 ml/qm

MV: 1 Lucido Bindemittel zu
1 Lucido Metallpulver

Zusatz: Lamurista® Wax (Politur)

Die glatte Oberfläche (Q4) muss vor Beginn der Arbeiten mit Lamurista® Tiefgrund grundiert werden. So wird ein gleichmäßig saugender Untergrund erzielt.

Wandsinniger Tipp:

Unebenheiten in der Oberfläche können sich später abzeichnen.

Lamurista® Lucido immer mit dem entsprechenden Bindemittel mischen und nach Wunsch ein- oder mehrlagig auf die Oberfläche aufbringen.

Wandsinniger Tipp:

Immer ein ganzes Gebinde Bindemittel mit einem ganzen Gebinde Metall mischen. Gemischtes Material ist nur begrenzt haltbar.

Auf die grundierte Oberfläche zwei Lagen Lamurista® Lucido gleichmäßig auftragen und beliebig strukturieren.

Wandsinniger Tipp:

Die erste Lage muss komplett trocken sein, bevor mit der zweiten Lage begonnen werden kann.

Nach ausreichender Trocknung kann mit dem Polieren begonnen werden. Dafür eine Schleifmaschine (Excenter) benutzen. Nach dem Polieren kann die Oberfläche mit sauberem Wasser gereinigt werden.

Wandsinniger Tipp:

Für viele Excenter-Geräte gibt es ein weiches Schleifpad. Damit erzielt man die besten Ergebnisse und vermeidet Beschädigungen durch zu hartes Schleifen. Lamurista® Lucido Eisen beginnt schnell zu korrodieren. Keine Wasserpfützen und/oder Läufer stehen lassen.

Beginne mit einer 240-Körnung und arbeite dich Schritt für Schritt zum nächstfeineren Schleifpapier (240, 300, 400, 500, 800, 1000, 1500K).

Wandsinniger Tipp:

Je gewissenhafter und sorgfältiger du polierst, desto besser und edler wird die Oberfläche.

Nach dem Poliervorgang kann die Lucido Oberfläche mit Lamurista® Wax (Politur) überarbeitet werden. Dies schützt die Fläche vor Fingerabdrücken etc. Dazu Lamurista® Wax gleichmäßig auf die Oberfläche aufbringen und mit einem trockenen, weichen Poliertuch polieren.

LAMURISTA®

Lamurista®

Terra Nuovo

Kalkmarmorputz
pulverförmig

Werkzeug: Spachtel, Kelle, Rührwerk, 4/4 Zahnspachtel

Grundierung: Lamurista® Tiefgrund und Lamurista® Haftgrund Prime

Farbtöne: Tönung über Lamurista® Trockenpigmente

Gebinde: 15 kg

Verbrauch: je nach Schichtdicke ca. 1,5 kg/qm

MV: 1 kg Terra Nuovo zu 450 ml Pigmentwasser

Pigmentwasser: gewünschte Menge Trockenpigment zu 6,8 Liter Wasser

LAMURISTA®

Pigmentmischung

Nebenstehend findest du die Terra Nuovo Standardtöne aus unserer Farbkollektion.

Die angegebene Pigmentmenge ist immer auf den jeweiligen Standard-Farbton abgestimmt.

Mischungsverhältnis Pigmentwasser:
1 x 400 g Pigment auf 6,8 Liter Wasser

1 kg Terra Nuovo zu 450 ml Pigmentwasser

Terra Nuovo Standardfarben

1 x 400 g Pigment in 6,8 Liter Wasser:

Nizza, Miami, Barcelona, London, Berlin, Orlando, Mailand, Havanna, Las Vegas, Rom, Madrid, Paris, Rio, New York, Moskau, Monte Carlo, Sylt, Bangkok, Tokio, Hongkong, Bohol, Sydney, Atlanta, San Francisco, München, Kapstadt, Helsinki, Marrakesch, Melbourne, St. Tropez

Mit Lamurista® Terra Nuovo können zahlreiche Lamurista Oberflächen gestaltet werden. Die glatte Oberfläche (Q4) muss vor Beginn der Arbeiten immer mit Lamurista® Tiefgrund und Prime grundiert werden. So wird ein gleichmäßig saugender Untergrund erzielt.

Wandsinniger Tipp:

Unebenheiten in der Oberfläche können sich später abzeichnen. Um ein perfektes Ergebnis zu erzielen, ist es wichtig, die Vorarbeiten gewissenhaft auszuführen.
Eine schlechte Vorbereitung, eine gesparte Grundierung oder mangelhafte Untergründe rächen sich am Ende immer!

Lamurista® Terra Nuovo wird mit pigmentiertem Wasser gemischt und angerührt. Die Standardtöne werden laut Übersicht getönt.

Die entsprechende Wassermenge (siehe Übersicht) in einen passenden Eimer geben und das Trockenpigment unter ständigem Rühren

untermischen. Dieses Pigmentwasser etwa 10 Minuten sumpfen lassen, damit das Pigmentpulver entsprechend Wasser aufnehmen kann.

Wandsinniger Tipp:

Mische immer einen ganzen Eimer mit der entsprechenden Wassermenge mit deinem gewünschten Pigment. So hast du einen Eimer Pigmentwasser für einen Eimer Terra Nuovo. Solltest du keinen ganzen Eimer Terra Nuovo benötigen, kannst du dir jetzt das Pigmentwasser für die entsprechenden Kilogramm Terra Nuovo auswiegen. Das Pigmentwasser kannst du mit einem Deckel verschließen und aufbewahren.

Wandsinniger Tipp:

Das Pigmentwasser vor der Verarbeitung immer gut aufrühren, da sich das Pigment am Boden absetzen kann. Bei dunklen Farbtönen kann mehr Pigmentwasser hinzugegeben werden.

Lamurista® Terra Nuovo wird immer mit einer 4/4er Zahnkelle aufgezogen und sofort verschlichtet, damit eine gleichmäßige, glatte Putzoberfläche entsteht.

Wandsinniger Tipp:

Material immer nur für eine Wand anrühren. Beim Verschlichten darauf achten, dass überall gleich viel Material aufgebracht ist. Es sollten nach dem Verschlichten und Glätten keine Spuren der Zahnkelle mehr zu sehen sein.

LAMURISTA®

Lamurista®

Scar

Werkzeug: Spachtel, Kelle,
wandsinnige Strukturkelle, 4/4 Zahnspachtel

Grundmaterial: Lamurista® Terra Nuovo

Veredelung: Balsamo, Sapone di Calce

Lamurista® Terra Nuovo mit einer 4/4 Zahnkelle aufziehen und vollflächig verschlichten. In die noch frische Putzfläche mit der wandsinnigen Strukturkelle die gewünschten „Narben“ einarbeiten. Die Oberfläche trocknen lassen, bis diese druckstabil ist und verpresst/geglättet werden kann.

Im Bereich der Narben vorsichtig verpressen, damit die Narben noch gut zu erkennen sind. Wenn die Oberfläche die gewünschte Struktur erreicht hat, komplett trocknen lassen.

Sapone di Calce (Seife) unverdünnt mit einer sauberen Bürste gleichmäßig auftragen und trocknen lassen. Die gewünschte Veredelung (Balsamo) mit einem Pinsel nur in die Vertiefungen der Narben aufbringen und mit einem sauberen, feuchten Schwamm nachwischen.

Nach ausreichender Trocknung der Veredelung kann die komplette Oberfläche mit einem Microfasertuch poliert werden.

Lamurista®

Linea Duro

Werkzeug: Spachtel, Kelle, 4/4 Zahnspachtel, wandsinnige Strukturkelle

Grundmaterial: Lamurista® Terra Nuovo

Veredelung: Balsamo, Deko Crema oder Sapone di Calce

Lamurista® Terra Nuovo mit einer 4/4 Zahnkelle aufziehen und vollflächig verschlichten. In die noch frische Putzfläche mit der wandsinnigen Strukturkelle die gewünschten Linien einarbeiten.

Die Oberfläche trocknen lassen, bis diese druckstabil ist und anschließend vorsichtig glätten. Wenn die Oberfläche die gewünschte Struktur erreicht hat, komplett trocknen lassen.

Die gewünschte Veredelung (Balsamo) mit einem Pinsel aufbringen und mit einem sauberen, feuchten Schwamm nachwischen. Dieser Arbeitsgang kann beliebig oft wiederholt werden.

Nach ausreichender Trocknung kann Lamurista® Linea Duro mit Deko Crema oder Sapone di Calce veredelt werden. Sapone di Calce (Seife) unverdünnt mit einer sauberen Bürste gleichmäßig auftragen und trocknen lassen. Anschließend mit einem Microfasertuch polieren.

Lamurista®

Linea Fino

Werkzeug: Spachtel, Kelle, Tapezierwischer
4/4 Zahnspachtel

Grundmaterial: Lamurista® Terra Nuovo

Veredelung: Balsamo, Deko Crema
oder Sapone di Calce

Lamurista® Terra Nuovo mit einer 4/4 Zahnkelle aufziehen und vollflächig verschlichten. In die noch frische Putzfläche mit einem Tapezierwischer oder einer feinen Bürste die gewünschten feinen Linien einarbeiten.

Die Oberfläche trocknen lassen, bis diese druckstabil ist und anschließend vorsichtig glätten. Wenn die Oberfläche die gewünschte Struktur erreicht hat, komplett trocknen lassen.

Die gewünschte Veredelung (Balsamo) mit einem Pinsel aufbringen und mit einem sauberen, feuchten Schwamm nachwischen. Dieser Arbeitsgang kann beliebig oft wiederholt werden.

Nach ausreichender Trocknung kann Lamurista® Linea Fino mit Deko Crema oder Sapone di Calce veredelt werden. Sapone di Calce (Seife) unverdünnt mit einer sauberen Bürste gleichmäßig auftragen und trocknen lassen. Anschließend mit einem Microfasertuch polieren.

Lamurista®

Diamante

verarbeitungsfertiger Glitzerputz

Werkzeug: Spachtel, Kelle, Rührwerk

Grundierung: Lamurista® Tiefgrund und Prime

Farbtöne: schwarz, rot, gold, silber

Gebinde: 2 und 10 kg

Verbrauch: je nach Schichtdicke ca. 1,2 kg/qm/mm

Lamurista® Diamante auf eine glatte Oberfläche (Q3) aufbringen. Der Untergrund muss vor Beginn der Arbeiten immer mit Lamurista® Tiefgrund und Lamurista® Prime grundiert werden. So wird ein gleichmäßig saugender Untergrund erzielt.

Wandsinniger Tipp:

Unebenheiten in der Oberfläche können sich später abzeichnen. Um ein perfektes Ergebnis zu erzielen, ist es wichtig, die Vorarbeiten gewissenhaft auszuführen.
Eine schlechte Vorbereitung, eine gesparte Grundierung oder mangelhafte Untergründe rächen sich am Ende immer!

Lamurista® Diamante wird verarbeitungsfertig im gewünschten Farbton (schwarz, rot, gold oder silber) geliefert. Vor der Verarbeitung muss das Gebinde gründlich aufgerührt werden. Farbton vor der Verarbeitung prüfen.

Lamurista® Diamante immer auf Kornstärke aufziehen und beliebig strukturieren. Die gespachtelte Struktur gibt der Oberflächen seinen ganz besonderen Charme. Nach ausreichender Trocknung wird eine zweite Lage Lamurista® Diamante aufgebracht.

Wandsinniger Tipp:

Die zweite Lage Lamurista® Diamante sorgt dafür das der Untergrund nicht durch die Körnung scheint. Hier also nicht am zweiten Arbeitsgang sparen. Für noch mehr Schutz einfach eine Schicht glänzenden Lack auf die getrocknete Oberfläche auftragen.

Achtung: In diesem Fall sollte ausschließlich glänzender Lack verwendet werden, da sonst der Glitzereffekt verschwinden kann.

Wichtige Hinweise zur Verarbeitung

Durch Zugabe von Pigmenten kann es verarbeitungsbedingt zu Farbtonunterschieden kommen.

Nur Pigmentmischungen einer Mischung innerhalb einer Fläche/eines Projektes vearbeiten.

Vor Beginn der Arbeiten immer eine Probefläche anlegen.

Innerhalb einer Fläche immer zügig und ohne Unterbrechung arbeiten. Ansätze bleiben sichtbar.

Sicherstellen, dass genügend angerührtes Material für die zu bearbeitende Fläche vorhanden ist.

Reparaturen und Nachbesserungen bleiben sichtbar.

Während der Arbeiten und der Trocknungsphase ist die Fläche vor direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft zu schützen.

Angrenzende Flächen vollflächig schützen.

Das Endergebnis jeder Oberfläche zeigt die Handschrift des jeweiligen Verarbeiters und ist somit immer ein Unikat. Unregelmäßigkeiten in Struktur und Zeichnung sind typische Charaktereigenschaften dieser besonderen Oberflächen.

Zur Erstellung der Lamurista® Oberflächen sind ausschließlich die systemgebundenen Komponenten (Grundierungen, Putze, Pigmente, Lacke, etc.) zu verwenden.

Rechtliche Hinweise

Alle Angaben in diesem Anwendungsbuch basieren auf den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorhandenen Kenntnissen und Erfahrungen. Der Verarbeiter ist insbesondere in Bezug auf die Fülle der Einflüsse bei der Verarbeitung des Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen freigestellt. Diese Verarbeitungshinweise stellen lediglich allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich bindende Zusicherung bestimmter Eignung oder Eigenschaften für einen bestimmten Einsatzbereich kann hieraus nicht abgeleitet werden. Gesetze, Bestimmungen, bauaufsichtliche Vorschriften und Normen sind stets vom Verarbeiter in eigener Verantwortung zu beachten.

Stand 07/2021, Änderungen vorbehalten ©Lamurista GmbH

Lamurista GmbH
Stettiner Straße 8
93073 Neutraubling

Technischer Support:
+49 152 29497012
+49 9401 9122010

LAMURISTA®

www.lamurista.de